



# FÖRDERUNG HANDWERKERBONUS 2024 / 2025

## UNTERSTÜTZUNG DER BÜRGERIN/DES BÜRGERS BEI DER ANTRAGSSTELLUNG DURCH DIE GEMEINDE

### FALL

Die Gemeinde unterstützt den/die Förderwerber/in bei der Antragsstellung für den Handwerkerbonus auf seinen/ihren Wunsch.

**Haftung:** Damit Sie als Gemeinde nicht für Fehler beim Ausfüllen dieses Antrages (inklusive Hochladen von Unterlagen) für leichte Fahrlässigkeit haftbar gemacht werden können, sollten Sie leichte Fahrlässigkeit ausschließen und dies mittels nachstehendem Bestätigungsformular dokumentieren.

#### **ZU BEACHTEN: Was ist leichte Fahrlässigkeit?**

Leicht fahrlässig ist ein Verhalten, das auch gelegentlich von einem sorgfältigen Menschen gesetzt werden könnte. Es könnte also auch einem durchschnittlich aufmerksamen Menschen ein derartiger Fehler passieren. Ob ein Fehler als „leicht“ oder „grob“ fahrlässig eingestuft wird, hängt vom konkreten Einzelfall ab. Voraussichtlich würden aber z.B.

- ein Buchstaben- oder Zahlendreher,
  - ein (aufgrund unleserlicher Handschrift des Kunden) falsch abgeschriebener Buchstabe oder eine falsch abgeschriebene Zahl,
  - eine Unachtsamkeit beim Ausfüllen/Einscannen aufgrund fehlender Erfahrung oder Zeitdruck oder
  - eine Unterlassung der Überprüfung von Urkunden/Angaben des Kunden
- noch als leicht fahrlässig beurteilt werden.

#### **ZU BEACHTEN:**

Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für grobe Fahrlässigkeit sowie bei Vorsatz. Weiters ist ein Haftungsausschluss bei leichter Fahrlässigkeit für Personenschäden unzulässig.

## Unterstützung bei der Antragsstellung – Bestätigungsformular

**Schritt 1:** Der Bürger/ die Bürgerin füllt die nachstehenden Antrags Elemente selbst handschriftlich aus und unterschreibt unter den Daten.

### ANGABE DER ANTRAGSELEMENTE

#### Stammdaten:

Vorname:

Zuname:

Geburtsdatum:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

#### Kontoverbindung:

IBAN:

Vorname Kontoinhaber:

Nachname Kontoinhaber:

#### Wohnsitz:

Art: Hauptwohnsitz            oder Nebenwohnsitz

Straße/Nummer/Stiege/Tür:

PLZ:

Ort:

**Ort der Leistungserbringung:** - nur, wenn vom Wohnsitz abgewichen wird:

Straße/Nummer/Stiege/Tür:

PLZ:

Ort:

**Rechnung:**

Unternehmen:

Zeitraum der Leistungserbringung:

Netto Arbeitskosten (ohne Lieferung, etc. und abzüglich Rabatte / Skonto):

Datum:

Unterschrift:

**Beizulegende Dokumente:**

Kopie des Lichtbildausweises, Rechnungen, Zahlungsnachweise nicht vergessen

Bei Beauftragungen durch die Hausverwaltung zusätzlich den Nachweis der anteiligen Kosten beilegen

**Schritt 2:** Der Bürger/ die Bürgerin, der/die während der Beantragung durch den/die Gemeindebedienstete/n anwesend ist, bestätigt NACH Befüllung des Antragsformulars durch den/die Gemeindebedienstete/n, die Richtigkeit der eingegebenen Daten durch Unterschrift am Bestätigungsformular.

### **BESTÄTIGUNG DER RICHTIGKEIT**

Ich (Name), \_\_\_\_\_ bestätige, dass ich die Gemeinde und deren Gemeindebedienstete/n (Name der Gemeinde, Adresse, Name Gemeindebediensteter):

ersucht habe, das Förderungsansuchen für den Handwerkerbonus für mich auszufüllen.

Ich habe die eingegebenen Daten kontrolliert: Diese sind richtig und entsprechen meinen Vorgaben.

Ich akzeptiere und bestätige die Inhalte der zugrundeliegenden Sonderrichtlinie vom 15. Juli 2024 gemäß § 8 des Bundesgesetzes über die Förderung von Handwerkerleistungen, BGBl. Nr. I Nr. 51/2024.

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Haftung der Gemeinde für Fehler beim Ausfüllen dieses Antrages (inklusive Hochladen von Unterlagen) für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen ist. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für allfällige Personenschäden.

Datum:

Unterschrift:

**Schritt 3:** Die Bestätigung dient der Gemeinde als Nachweis für den Ausschluss der Haftung für leichte Fahrlässigkeit (Fehler beim Ausfüllen dieses Antrages - inklusive Hochladen von Unterlagen). Bitte aufbewahren!

Das Musterbestätigungsformular basiert auf einem Gutachten einer renommierten Rechtsanwaltskanzlei. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft ist ausgeschlossen.